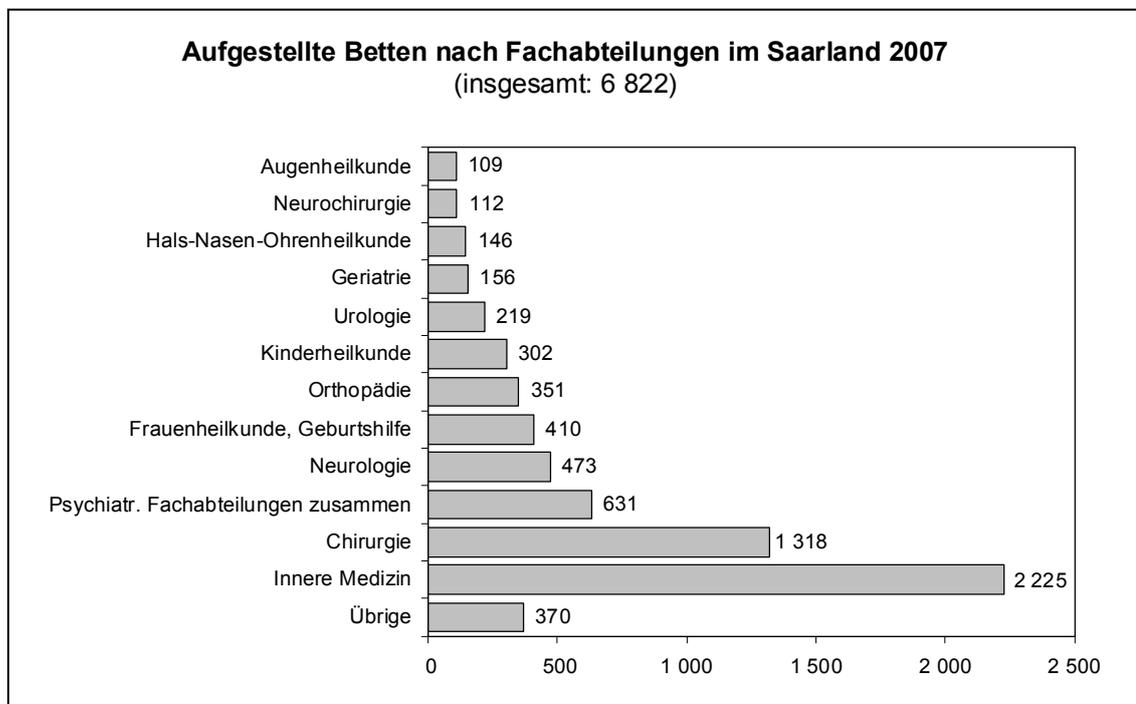


Krankenhäuser im Saarland 2007



Ausgegeben im Januar 2009

Einzelpreis 4,50 EUR

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2009.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5925 - Fax: (0681) 501 5915 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Zeichenerklärung

- a.n.g. = anderweitig nicht genannt
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- = nichts vorhanden
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- ... = Angabe fällt später an
- () = Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
- p = vorläufiges Ergebnis
- r = berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Begriffsbestimmungen	5
Tabellenteil	
1 Bettenausstattung der Krankenhäuser 2007 nach Krankenhaustypen	6
2.1 Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) in Krankenhäusern 2007 nach Fachabteilungen	8
2.2 Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) in Krankenhäusern 2007 nach Größenklassen der Bettenkapazität	10
3.1 Ärztliches Personal in Krankenhäusern 2007 nach funktioneller Stellung und Größenklassen der Bettenkapazität - insgesamt	10
3.2 Ärztliches Personal in Krankenhäusern 2007 nach funktioneller Stellung und Größenklassen der Bettenkapazität - männlich	11
3.3 Ärztliches Personal in Krankenhäusern 2007 nach funktioneller Stellung und Größenklassen der Bettenkapazität - weiblich	12
4.1. Nichtärztliches Personal in Krankenhäusern 2007 nach Personalgruppen/Berufsbezeichnungen.....	12
4.2 Nichtärztliches Personal 2007 nach Größenklassen der Bettenkapazität	14
5 Krankenhäuser mit Ausbildungsstätten 2007	14
6 Medizinisch-technische Großgeräte in den Krankenhäusern 2007	16
7 Kosten der Krankenhäuser 2007 nach Größenklassen der Bettenkapazität	16
8 Entbindungen und Geburten in Krankenhäusern 2007	18
9 Krankenbetten, Pfl egetage und Patientenbewegung (stationäre Fälle) in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2007 nach Fachabteilungen.....	20
10 Krankenbetten, Pfl egetage und Patientenbewegung (stationäre Fälle) in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2007 nach Größenklassen der Bettenkapazität	20
11 Ärztliches Personal in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2007 nach funktioneller Stellung und Größenklassen der Bettenkapazität	22
12 Nichtärztliches Personal in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2007 nach Personalgruppen/Berufsbezeichnungen	22

Vorbemerkungen

Die Verordnung über die Bundesstatistik für Krankenhäuser vom 10. April 1990 (BGBl. I. S. 730) bietet erstmals die Möglichkeit, die Erhebung und Aufbereitung der Krankenhausstatistik bundeseinheitlich zu regeln. Der Berichtskreis umfasst sämtliche Krankenhäuser, unabhängig davon, ob für sie das Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG) angewendet wird, oder ob sie gefördert werden. Es wird unterschieden zwischen

- Krankenhäusern, die Krankenhausbehandlung durchführen (§ 107 Abs. 1 Sozialgesetzbuch V. Buch [SGB V]), dies entspricht dem Bereich der bisherigen Krankenhauspflege nach § 184 RVO, und

- Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen (§ 107 Abs. 2 SGB V); dies entspricht den bisherigen Kur- und Spezialeinrichtungen nach § 184a RVO.

Das Erhebungsprogramm der neuen Krankenhausstatistik umfasst 3 Teile:

- Teil I : Grunddaten
- Teil II : Diagnosen
- Teil III: Kostennachweis.

Im vorliegenden statistischen Bericht werden die Angaben zu den Grunddaten für alle Einrichtungen sowie zum Kostennachweis der Krankenhäuser publiziert.

Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung wurden einige Merkmale zu Gruppen zusammengefasst bzw. durch Punkte ersetzt.

Begriffsbestimmungen

1. Art des Krankenhauses

a) Krankenhäuser

- Hochschulklinik: Hochschulkliniken im Sinne des Hochschulbauförderungsgesetzes (HBFVG).
- Plankrankenhaus: Krankenhäuser, die in den Krankenhausplan eines Landes aufgenommen sind.
- Krankenhaus mit einem Versorgungsvertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V: Krankenhäuser, die aufgrund eines Versorgungsvertrages mit den Landesverbänden der Krankenkassen und den Verbänden der Ersatzkassen zur Krankenhausbehandlung Versicherter zugelassen sind.
- Sonstiges Krankenhaus: Krankenhäuser, die nicht in die obengenannten Kategorien fallen und somit nicht zu den zugelassenen Krankenhäusern gemäß § 108 SGB V gehören.

b) Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

Hier ist angegeben, ob die Einrichtung einen Versorgungsvertrag nach § 111 SGB V mit den Landesverbänden der Krankenkassen und den Verbänden der Ersatzkassen abgeschlossen hat oder nicht. Mit einem solchen Vertrag ist die Einrichtung zur Versorgung mit stationären medizinischen Leistungen zur Vorsorge oder Rehabilitation zugelassen.

2. Bettenausstattung

Die Bettenausstattung ist als Jahresdurchschnittswert angegeben. Betten zur teilstationären Unterbringung von Patienten bleiben hier unberücksichtigt, es werden nur Betten zur vollstationären Behandlung gezählt.

Aufgestellte Betten: Alle Betten, die im Krankenhaus betriebsbereit aufgestellt sind, unabhängig von der Förderung. Nicht einbezogen sind Betten in Untersuchungs- und Funktionsräumen sowie Betten für gesunde Neugeborene.

- **Nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz gefördert:** Alle aufgestellten Betten, für die Fördermittel nach dem KHG (§ 8 Abs. 1) gewährt werden.
- **Nach dem Hochschulbauförderungsgesetz gefördert:** Alle aufgestellten Betten, für die Fördermittel nach dem HBFVG (§ 1) gewährt werden.
- **Vertragsbetten nach § 108 Nr. 3 SGB V:** Alle nicht geförderten Betten, für die Verträge mit den Krankenhäusern über die Gewährung von Krankenhausbehandlung vorliegen.
- **Sonstige Betten:** Betten, insbesondere in Krankenhäusern privater Träger, die weder im Krankenhausplan aufgeführt noch gefördert werden und für die auch keine Verträge nach § 108 Nr. 3 SGB V abgeschlossen sind.

3. Fachabteilungen nach Fachrichtung / Fachbereich

Fachabteilungen sind abgegrenzte, von Ärzten mit Gebiets- oder Teilgebietsbezeichnung ständig verantwortlich geleitete Abteilungen mit besonderen Behandlungseinrichtungen.

4. Berechnungs-/Belegungstage

Die Bezeichnung "Pflegetage" wird ab 2002 durch die Bezeichnung "Berechnungs-/Belegungstage" ersetzt. Damit findet ein Angleich an die Terminologie des pauschalierten Entgeltsystems statt. Im Bereich der Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen bleibt die Bezeichnung "Pflegetage" bestehen.

Die Zahl der Berechnungs-/Belegungstage entspricht der Summe der an den einzelnen Tagen des Berichtsjahres um 24.00 Uhr vollstationär untergebrachten Patientinnen und Patienten (Summe der Mitternachtsbestände). Der Aufnahmetag - auch bei Stundenfällen - sowie jeder weitere Tag des Krankenhausaufenthaltes zählt als Berechnungs- bzw. Belegungstag. Entlassungs- und Verlegungstage werden dabei nicht mitgezählt. Somit verursacht - im Gegensatz zu früheren Berichtsjahren - ein Stundenfall einen Belegungstag.

1 Bettenausstattung der Krankenhäuser

Pos.- Nr.	Krankenhaustypen	Kranken- häuser	Krankenhäuser mit aufgestellten Betten			
			KHG gefördert	HBFG gefördert	Vertrags- betten	sonstiger Art

Krankenhäuser

	Krankenhäuser mit ... bis unter ... Betten					
1	unter 50	1	1	-	-	-
2	50 - 100	2	2	-	-	-
3	100 - 150	4	4	-	-	-
4	150 - 200	4	4	-	-	-
5	200 - 250	3	3	-	-	-
6	250 - 300	3	3	-	-	-
7	300 - 400	6	6	-	-	-
8	400 - 500	-	-	-	-	-
9	500 - 600	-	-	-	-	-
10	600 - 800	1	1	-	-	-
11	800 - 1 000	-	-	-	-	-
12	1 000 und mehr	1	-	1	-	-
13	Insgesamt	25	24	1	-	-

Allgemeine

nach der

	Krankenhäuser mit ... bis unter ... Betten					
14	unter 50	1	1	-	-	-
15	50 - 100	2	2	-	-	-
16	100 - 150	4	4	-	-	-
17	150 - 200	4	4	-	-	-
18	200 - 250	3	3	-	-	-
19	250 - 300	3	3	-	-	-
20	300 - 400	6	6	-	-	-
21	400 - 500	-	-	-	-	-
22	500 - 600	-	-	-	-	-
23	600 - 800	1	1	-	-	-
24	800 - 1 000	-	-	-	-	-
25	1 000 und mehr	1	-	1	-	-
26	Insgesamt	25	24	1	-	-

nach der

27	Hochschulkliniken	1	-	1	-	-
28	Plankrankenhäuser	24	24	-	-	-
29	Krankenh. mit einem Versorgungsvertrag	-	-	-	-	-
30	Sonstige Krankenhäuser	-	-	-	-	-

nach Zahl der

31	Krankenhäuser mit 1 Fachabteilung	2	2	-	-	-
32	2 Fachabteilungen	1	1	-	-	-
33	3 Fachabteilungen	2	2	-	-	-
34	4 Fachabteilungen	5	5	-	-	-
35	5 - 6 Fachabteilungen	7	7	-	-	-
36	7 und mehr Fachabteilungen	8	7	1	-	-

2007 nach Krankenhaustypen

Aufgestellte Betten							Pos.- Nr.
insgesamt	gefördert			Vertrags- betten	sonstige		
	zu- sammen	davon nach					
		KHG	HBFG				
insgesamt							
15	15	15	-	-	-	1	
167	167	167	-	-	-	2	
529	529	529	-	-	-	3	
683	683	683	-	-	-	4	
623	623	623	-	-	-	5	
847	847	847	-	-	-	6	
2 083	2 083	2 083	-	-	-	7	
-	-	-	-	-	-	8	
-	-	-	-	-	-	9	
600	600	600	-	-	-	10	
-	-	-	-	-	-	11	
1 275	1 275	-	1 275	-	-	12	
6 822	6 822	5 547	1 275	-	-	13	
Krankenhäuser							
Bettenzahl							
15	15	15	-	-	-	14	
167	167	167	-	-	-	15	
529	529	529	-	-	-	16	
683	683	683	-	-	-	17	
623	623	623	-	-	-	18	
847	847	847	-	-	-	19	
2 083	2 083	2 083	-	-	-	20	
-	-	-	-	-	-	21	
-	-	-	-	-	-	22	
600	600	600	-	-	-	23	
-	-	-	-	-	-	24	
1 275	1 275	-	1 275	-	-	25	
6 822	6 822	5 547	1 275	-	-	26	
Art							
1 275	1 275	-	1 275	-	-	27	
5 547	5 547	5 547	-	-	-	28	
-	-	-	-	-	-	29	
-	-	-	-	-	-	30	
Fachabteilungen							
96	96	96	-	-	-	31	
86	86	86	-	-	-	32	
319	319	319	-	-	-	33	
791	791	791	-	-	-	34	
1 664	1 664	1 664	-	-	-	35	
3 866	3 866	2 591	1 275	-	-	36	

2.1 Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung nach Fach-

Pos.- Nr.	Fachabteilungen	Fach- abteilungen	Aufgestellte Betten		Berechnungs-/ Belegungstage		
			ins- gesamt	darunter		ins- gesamt	dar. für Intensiv- behandlung/ -über- wachung
				Intensiv- betten	Beleg- betten		
Anzahl							
1	Augenheilkunde	3	109	-	-	35 065	22
2	Chirurgie	20	1 318	92	14	383 408	25 818
3	dar. Gefäßchirurgie	-	-	-	-	-	-
4	Thoraxchirurgie	1	44	12	-	.	.
5	Unfallchirurgie	3	203	15	-	63 074	3 596
6	Viszeralchirurgie	1	72	14	-	.	.
7	Frauenheilkunde u. Geburtshilfe	15	410	2	72	113 018	431
8	dar. Frauenheilkunde	2	26	-	6	.	.
9	Geburtshilfe	1	6	-	-	.	.
10	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	10	146	9	38	40 407	2 258
11	Haut- und Geschlechtskrankheiten	2	57	-	10	.	.
12	Herzchirurgie	1	47	18	-	.	.
13	Innere Medizin	21	2 225	172	17	694 014	58 613
14	dar. Endokrinologie	-	-	-	-	-	-
15	Gastroenterologie	2	129	9	-	.	.
16	Hämatologie u. internist. Onkologie	2	112	7	-	.	.
17	Kardiologie	4	301	50	-	99 942	18 192
18	Nephrologie	2	58	13	-	.	.
19	Pneumologie	1	78	14	-	.	.
20	Rheumatologie	1	14	-	-	.	.
21	Geriatric	3	156	-	-	.	.
22	Kinderchirurgie	2	25	-	-	.	.
23	Kinderheilkunde	7	302	54	-	82 464	13 885
24	Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	2	28	1	-	.	.
25	Neurochirurgie	3	112	17	5	.	.
26	Neurologie	9	473	23	-	157 903	7 491
27	Nuklearmedizin	3	30	-	-	6 394	25
28	Orthopädie	8	351	16	34	114 235	4 613
29	dar. Rheumatologie	-	-	-	-	-	-
30	Plastische Chirurgie	1	18	1	-	.	.
31	Strahlentherapie	3	49	-	-	.	.
32	Urologie	8	219	16	17	62 259	4 523
33	Sonstige Fachbereiche/Allgemeinbetten	9	116	36	-	29 239	10 851
34	Allgemeine Fachabteilungen zusammen	130	6 191	457	207	1 860 409	139 994
35	Psychiatr. Fachabteilungen zusammen	9	631	6	-	227 248	2 048
36	Fachabteilungen insgesamt	139	6 822	463	207	2 087 657	142 042

**(vollstationäre Fälle) in Krankenhäusern 2007
abteilungen**

Patientenzugang			Patientenabgang				Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten		Verweildauer	Pos.-Nr.
Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung		Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär	Entlassungen aus der vollstationären Behandlung (ohne Sterbefälle)		Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär	durch Tod		insgesamt	dar. Intensivbetten		
insgesamt	dar. Verlegungen aus anderen Krankenhäusern		insgesamt	dar. Verlegungen in andere Krankenhäuser			Anzahl			Prozent	Tage
6 790	13	42	6 721	27	116	-	6 835	88,1	-	5,1	1
44 755	934	5 305	44 880	1 590	4 403	784	50 064	79,7	76,9	7,7	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
6 384	157	582	6 172	198	723	66	6 964	85,1	65,7	9,1	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
21 466	177	575	21 157	326	862	47	22 054	75,5	59,0	5,1	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
8 458	39	299	8 414	48	336	9	8 758	75,8	68,7	4,6	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
89 736	4 093	6 585	85 537	6 162	6 950	3 894	96 351	85,5	93,4	7,2	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
17 977	2 276	1 135	16 723	2 500	1 718	617	19 085	91,0	99,7	5,2	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
15 307	413	491	15 646	176	162	39	15 823	74,8	70,5	5,2	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
18 230	786	1 046	17 610	973	1 285	366	19 269	91,5	89,2	8,2	26
1 445	34	22	1 419	26	47	1	1 467	58,4	-	4,4	27
10 816	131	513	10 685	149	627	24	11 333	89,2	79,0	10,1	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
10 822	332	464	10 764	140	436	83	11 285	77,9	77,5	5,5	32
4 015	237	1 850	3 150	511	2 213	624	5 926	69,1	82,6	4,9	33
245 351	8 587	18 159	239 391	10 715	18 120	6 258	245 500	82,3	83,9	7,6	34
11 031	1 368	75	10 978	731	75	25	11 017	98,7	93,5	20,6	35
256 382	9 955	18 234	250 369	11 446	18 195	6 283	256 517	83,8	84,1	8,1	36

2.2 Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung nach Größenklassen der

Pos.- Nr.	Krankenhäuser mit ... bis unter ... Betten	Kranken- häuser	Aufgestellte Betten			Berechnungs-/ Belegungstage	
			ins- gesamt	darunter		ins- gesamt	dar. für Intensivbe- handlung/ -über- wachung
				Intensiv- betten	Beleg- betten		
Anzahl							
1	unter 150	7	711	38	73	210 406	12 962
2	150 - 200	4	683	33	46	194 525	10 636
3	200 - 250	3	623	28	21	191 398	10 128
4	250 und mehr	11	4 805	364	67	1 491 328	108 316
5	Insgesamt	25	6 822	463	207	2 087 657	142 042

3.1 Ärztliches Personal in Krankenhäusern 2007 nach funktioneller Stellung und Größenklassen der Bettenkapazität - insgesamt -

Pos.- Nr.	Krankenhäuser mit ... bis unter ... Betten	Kranken- häuser	Hauptamtliche Ärzte/Ärztinnen						Nichthaupt- amtliche Ärzte/Ärztinnen	Nach- richtlich	
			zu- sam- men	dar. Teilzeit- beschäf- tigte/ gering- fügig Beschäf- tigte	lei- tende Ärzte/ Ärz- tinnen	Ober- ärzte/ Ober- ärz- tinnen	Assis- tenz- ärzte/ Assis- tenz- ärz- tinnen	Voll- kräfte im Jahres- durch- schnitt	Beleg- ärzte/ Beleg- ärz- tinnen	von Beleg- ärzten/ Beleg- ärz- tinnen ange- stellt	Zahn- ärzte/ Zahn- ärz- tinnen
1	unter 150	7	139	21	16	36	87	129	9	-	-
2	150 - 200	4	155	18	21	34	100	140	14	-	-
3	200 - 250	3	134	15	15	31	88	123	4	-	-
4	250 und mehr	11	1 557	153	123	320	1 114	1 431	13	-	13
5	Insgesamt	25	1 985	207	175	421	1 389	1 822	40	-	13

**(vollstationäre Fälle) in Krankenhäusern 2007
Bettenkapazität**

Patientenzugang			Patientenabgang				Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten		Verweildauer	Pos.-Nr.
Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung		Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär	Entlassungen aus der vollstationären Behandlung (ohne Sterbefälle)		Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär	durch Tod		insgesamt	dar. Intensivbetten		
insgesamt	dar. Verlegungen aus anderen Krankenhäusern		insgesamt	dar. Verlegungen in andere Krankenhäuser			Anzahl			Prozent	Tage
24 889	1 520	1 592	24 277	1 631	1 592	678	24 923	81,1	93,5	8,4	1
25 995	292	1 857	25 294	968	1 857	781	26 035	78,0	88,3	7,5	2
22 786	405	787	22 074	902	787	715	22 788	84,2	99,1	8,4	3
182 712	7 738	13 998	178 724	7 945	13 959	4 109	182 773	85,0	81,5	8,2	4
256 382	9 955	18 234	250 369	11 446	18 195	6 283	256 517	83,8	84,1	8,1	5

**3.2 Ärztliches Personal in Krankenhäusern 2007 nach funktioneller Stellung und Größenklassen der Bettenkapazität
- männlich -**

Pos.-Nr.	Krankenhäuser mit ... bis unter ... Betten	Krankenhäuser	Hauptamtliche Ärzte						Nachrichtlich
			zusammen	darunter Teilzeitbeschäftigte/geringfügig Beschäftigte	leitende Ärzte	Oberärzte	Assistenzärzte		Zahnärzte
							mit abgeschl. Weiterbildung	ohne bzw. in einer ersten Weiterbildung	
1	unter 150	7	91	8	16	27	15	33	-
2	150 - 200	4	101	2	21	29	22	29	-
3	200 - 250	3	90	2	14	28	9	39	-
4	250 und mehr	11	933	24	109	260	181	383	8
5	Insgesamt	25	1 215	36	160	344	227	484	8

**3.3 Ärztliches Personal in Krankenhäusern 2007 nach funktioneller Stellung
und Größenklassen der Bettenkapazität
- weiblich -**

Pos.- Nr.	Krankenhäuser mit ... bis unter ... Betten	Kranken- häuser	Hauptamtliche Ärztinnen						Nach- richtlich
			zu- sammen	dar. Teilzeit- beschäf- tigte/ geringfügig Beschäf- tigte	leitende Ärztinnen	Oberärz- tinnen	Assistenzärztinnen		Zahn- ärztinnen
							mit abgeschl. Weiter- bildung	ohne bzw. in einer ersten Weiter- bildung	
1	unter 150	7	48	13	-	9	11	28	-
2	150 - 200	4	54	16	-	5	14	35	-
3	200 - 250	3	44	13	1	3	8	32	-
4	250 und mehr	11	624	129	14	60	143	407	5
5	Insgesamt	25	770	171	15	77	176	502	5

**4.1 Nichtärztliches Personal in Krankenhäusern 2007
nach Personalgruppen/Berufsbezeichnungen**

Personalgruppe/Berufsbezeichnung	Kranken- häuser	Beschäftigte			Darunter Teilzeitbeschäftigte/ geringfügig Beschäftigte			Voll- kräfte im Jahres- durch- schnitt
		ins- gesamt	männ- lich	weiblich	zu- sammen	männ- lich	weiblich	
Pflegedienst	25	6 396	1 058	5 338	2 837	116	2 721	4 801
darunter in psych. Fachabteilungen	7	588	170	418	212	23	189	446
davon								
Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen	24	5 256	1 004	4 252	2 202	99	2 103	-
darunter in psych. Fachabteilungen	7	501	161	340	177	22	155	-
Krankenpflegehelfer/-innen	20	122	18	104	66	4	62	-
darunter in psych. Fachabteilungen	5	24	4	20	13	-	13	-
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen	14	710	15	695	384	3	381	-
darunter in psych. Fachabteilungen	1	.	.	.	.	.	.	.
Sonst. Pflegepersonen (ohne/mit staatl. Prüfung)	19	308	21	287	185	10	175	-
darunter in psych. Fachabteilungen	4	43	5	38	15	1	14	-
Medizinisch-technischer Dienst	25	2 478	328	2 150	1 157	61	1 096	1 806
davon								
Med.-technische Assistenten/-innen	8	22	-	22	15	-	15	-
Zytologieassistenten/-innen	2	.	.	.	.	.	.	.
Med.-techn. Radiologieassistenten/-innen	23	259	30	229	113	4	109	-
Med.-techn. Laboratoriumsassistenten/-innen	24	312	26	286	157	1	156	-
Apothekenpersonal	8	91	16	75	36	3	33	-
davon								
Apotheker/-innen	7	26	10	16	9	-	9	-
Pharmazeut.-techn.Assistenten/-innen	7	32	-	32	10	-	10	-
Sonstiges Apothekenpersonal	8	33	6	27	17	3	14	-

**Noch: 4.1 Nichtärztliches Personal in Krankenhäusern 2007
nach Personalgruppen/Berufsbezeichnungen**

Personalgruppe/Berufsbezeichnung	Kranken- häuser	Beschäftigte			Darunter Teilzeitbeschäftigte/ geringfügig Beschäftigte			Voll- kräfte im Jahres- durch- schnitt
		ins- gesamt	männ- lich	weiblich	zu- sammen	männ- lich	weiblich	
Krankengymnasten/-innen, Physiotherapeuten/-innen	25	204	48	156	96	9	87	-
Masseure/-innen und medizinische Bademeister/-innen	22	69	33	36	21	5	16	-
Logopäden/-innen	6	17	4	13	7	1	6	-
Heilpädagogen/-innen	1	.	.	.	.	.	.	.
Psychologen/-innen, Physiotherapeuten/-innen	13	88	31	57	47	11	36	-
Diätassistenten/-innen	18	44	2	42	25	-	25	-
Sozialarbeiter/-innen	21	81	19	62	51	5	46	-
Sonstiges medizinisch-technisches Personal	25	1 287	119	1 168	587	22	565	-
Funktionsdienst	25	1 716	510	1 206	682	45	637	1 268
davon								
Personal im Operationsdienst	20	584	184	400	176	11	165	-
Personal in der Anästhesie	19	239	135	104	58	7	51	-
Personal in der Funktionsdiagnostik	7	37	7	30	12	-	12	-
Personal in der Endoskopie	20	102	25	77	54	4	50	-
Personal in der Ambulanz und in Polikliniken	16	307	52	255	151	2	149	-
festangestellte Hebammen / Entbindungspfleger	8	91	-	91	73	-	73	-
Beschäftigungs-/Arbeits- und Ergotherapeuten/-innen	11	90	36	54	42	10	32	-
Personal im Krankentransportdienst	1	.	.	.	.	.	.	.
Sonstiges Personal im Funktionsdienst	20	241	46	195	115	10	105	-
Klinisches Hauspersonal	11	562	12	550	305	4	301	397
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	24	1 283	320	963	619	34	585	936
darunter								
Personal der Küchen	23	650	126	524	303	13	290	-
Personal der Wäschereien	11	149	24	125	58	3	55	-
Technischer Dienst	25	337	323	14	25	19	6	316
Verwaltungsdienst	24	1 186	413	773	401	39	362	932
Sonderdienste	23	77	33	44	34	10	24	64
Sonstiges Personal	23	345	181	164	11	1	10	218
NICHTÄRZTLICHES PERSONAL INSGESAMT	25	14 380	3 178	11 202	6 071	329	5 742	10 736
darunter								
Personal mit Pflegeberuf und abgeschlossener Weiterbildung	22	931	367	564	234	13	221	-
darunter für								
Intensivpflege und Anästhesie	20	490	211	279	126	6	120	-
OP-Dienst	18	165	62	103	64	4	60	-
Psychiatrie	6	116	46	70	19	1	18	-
Hygienefachkraft	14	16	7	9	3	-	3	-

4.2 Nichtärztliches Personal 2007 nach

Pos.- Nr.	Krankenhäuser mit ... bis unter ... Betten	Kranken- häuser	Nichtärztliches					
			Beschäftigte			darunter Teilzeitbeschäftigte/ geringfügig Beschäftigte		
			ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich
1	unter 150	7	1 329	276	1 053	610	26	584
2	150 - 200	4	1 287	254	1 033	643	29	614
3	200 - 250	3	1 132	192	940	600	23	577
4	250 und mehr	11	10 632	2 456	8 176	4 218	251	3 967
5	Insgesamt	25	14 380	3 178	11 202	6 071	329	5 742

5 Krankenhäuser mit

Pos.- Nr.	Kranken- häuser mit ... bis unter ... Betten	Kranken- häuser ins- gesamt	Krankenhäuser mit									
			zusammen		und zwar							
					Ergotherapeuten/ -innen		Diät- assistenten/ -innen		Hebammen, Entbindungspfleger		med.-tech. Assistenten/ -innen für Funk- tionsdiagnostik	
			Kranken- häuser	Ausbil- dungs- plätze	Kranken- häuser	Ausbil- dungs- plätze	Kranken- häuser	Ausbil- dungs- plätze	Kranken- häuser	Ausbil- dungs- plätze	Kranken- häuser	Ausbil- dungs- plätze
1	unter 50	1	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-
2	50 - 100	2	2	60	-	-	-	-	-	-	-	-
3	100 - 150	4	4	141	-	-	-	-	-	-	-	-
4	150 - 200	4	4	248	-	-	-	-	-	-	-	-
5	200 - 250	3	3	128	-	-	-	-	-	-	-	-
6	250 - 300	3	3	287	1	40	-	-	-	-	-	-
7	300 - 400	6	6	568	1	60	-	-	1	20	-	-
8	400 - 500	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9	500 - 600	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	600 - 800	1	1	120	-	-	-	-	-	-	-	-
11	800 - 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	1 000 und mehr	1	1	619	-	-	1	40	1	36	1	45
13	Insgesamt	25	25	2 174	2	100	1	40	2	56	1	45

Größenklassen der Bettenkapazität

Personal															Pos.- Nr.
Personal der Ausbildungsstätten			nachrichtlich												
			Schüler/-innen Auszubildende zusammen			darunter in der									
						Gesundheits- und Krankenpflege			Gesundheits- und Kinderkrankenpflege			Krankenpflegehilfe			
zus.	männ- lich	weib- lich	zus.	männ- lich	weib- lich	zus.	männ- lich	weib- lich	zus.	männ- lich	weib- lich	zus.	männ- lich	weib- lich	
6	-	6	179	28	151	136	28	108	41	-	41	-	-	-	1
4	1	3	214	37	177	198	35	163	-	-	-	10	-	10	2
5	1	4	95	16	79	89	15	74	-	-	-	-	-	-	3
118	27	91	1 399	237	1 162	793	150	643	117	2	115	39	12	27	4
133	29	104	1 887	318	1 569	1 216	228	988	158	2	156	49	12	37	5

Ausbildungsstätten 2007

Ausbildungsstätten

für

Gesundheits- und Kranken- pfleger/-innen		Gesundheits- und Kinder- kranken- pfleger/-innen		Kranken- pflegehelfer/ -innen		med.-techn. Laboratoriums- assistenten/ -innen		med.-techn. Radiologie- assistenten/ -innen		Logopäden/ -innen		Orthoptisten/ -innen		Physio- therapeuten/ -innen		Pos.- Nr.
Kran- ken- häuser	Aus- bil- dungs- plätze	Kran- ken- häuser	Aus- bil- dungs- plätze	Kran- ken- häuser	Aus- bil- dungs- plätze	Kran- ken- häuser	Aus- bil- dungs- plätze	Kran- ken- häuser	Aus- bil- dungs- plätze	Kran- ken- häuser	Aus- bil- dungs- plätze	Kran- ken- häuser	Aus- bil- dungs- plätze	Kran- ken- häuser	Aus- bil- dungs- plätze	
1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
1	15	1	45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
4	141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
4	173	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	75	4	
3	128	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
3	232	1	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
5	354	2	37	-	-	-	-	-	-	1	40	-	-	1	57	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
1	100	1	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
1	257	1	65	-	-	1	45	1	75	-	-	1	8	1	48	12
23	1 403	6	182	-	-	1	45	1	75	1	40	1	8	3	180	13

**6 Medizinisch-technische
Krankenhäusern**

Pos.- Nr.	Krankenhäuser mit ... bis unter ... Betten	Kranken- häuser	Aufge- stellte Betten	Krankenhäuser mit mindestens einem der folgenden med.-technischen Geräte			Und					
							Computer- Tomographen (CT)			Positronen-Emissions- Computer-Tomographen (PET)		
				Kranken- häuser	Betten	Ge- räte	Kranken- häuser	Betten	Ge- räte	Kranken- häuser	Betten	Ge- räte
1	unter 50	1	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	50 - 100	2	167	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	100 - 150	4	529	4	529	5	4	529	4	-	-	-
4	150 - 200	4	683	4	683	5	4	683	4	-	-	-
5	200 - 250	3	623	1	207	1	1	207	1	-	-	-
6	250 - 300	3	847	3	847	8	3	847	3	1	299	1
7	300 - 400	6	2 083	6	2 083	77	6	2 083	6	-	-	-
8	400 - 500	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9	500 - 600	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	600 - 800	1	600	1	600	20	1	600	2	-	-	-
11	800 - 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	1 000 und mehr	1	1 275	1	1 275	88	1	1 275	6	1	1 275	1
13	Insgesamt	25	6 822	20	6 224	204	20	6 224	26	2	1 574	2

**7 Kosten der Krankenhäuser 2007
der Betten-**

Pos.- Nr.	Krankenhäuser mit ... bis unter ... Betten	Kranken- häuser	Personal-							
			zu- sammen	ärztlicher Dienst	Pflege- dienst	med.- techn. Dienst	Funktions- dienst	klinisches Haus- personal	Wirt- schafts- und Versor- gungs- dienst	tech- nischer Dienst
			1 000 EUR							
1	unter 150	7	59 408	12 229	24 584	6 973	4 708	-	3 798	1 229
2	150 - 200	4	53 929	13 423	20 435	5 830	4 881	153	2 823	1 092
3	200 - 250	3	45 283	11 564	17 511	4 793	3 965	-	2 728	1 024
4	250 und mehr	11	505 392	131 229	174 758	62 935	49 704	13 027	23 303	11 666
5	Insgesamt	25	664 012	168 445	237 289	80 531	63 258	13 180	32 652	15 012

**Großgeräte in den
2007**

zwar mit																		Pos.- Nr.
Dialysegeräte			Koronarangiographische Arbeitsplätze (Linksherzkatheter-Messplätze)			Tele-Kobalt-Therapiegeräte			Linearbeschleuniger (Kreisbeschleuniger)			Gammakameras			Herz-Lungen-Maschinen			
Kranken- häuser	Betten	Ge- räte	Kranken- häuser	Betten	Ge- räte	Kranken- häuser	Betten	Ge- räte	Kranken- häuser	Betten	Ge- räte	Kranken- häuser	Betten	Ge- räte	Kranken- häuser	Betten	Ge- räte	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	299	1	-	-	-	6
1	310	45	2	687	6	-	-	-	3	1 033	3	4	1 363	4	1	310	3	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
1	600	8	1	600	1	-	-	-	1	600	2	1	600	2	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
1	1 275	59	1	1 275	3	-	-	-	1	1 275	3	1	1 275	7	1	1 275	4	12
3	2 185	112	4	2 562	10	-	-	-	5	2 908	8	7	3 537	14	2	1 585	7	13

**nach Größenklassen
kapazität**

kosten				Sachkosten									Pos.- Nr.
Verwal- tungs- dienst	Sonder- dienste	sons- tiges Personal	nicht zu- rechen- bare Per- sonal- kosten	zu- sam- men	Lebens- mittel und be- zogene Lei- stungen	medizinischer Bedarf							
						zu- sam- men	Arznei- mittel	Blut, Blut- konser- ven und Blut- plasma	ärztl. u. pfleger. Ver- brauchs- material, Instru- mente	Narko- se- und sonstiger OP- Bedarf	Labor- bedarf		
1 000 EUR													
4 667	546	222	450	25 487	2 072	10 258	1 866	469	1 078	1 249	753	1	
4 178	282	193	640	29 381	1 791	13 433	2 348	757	1 424	2 364	644	2	
3 051	159	102	386	24 636	1 992	9 835	2 018	414	1 082	1 444	491	3	
32 026	2 578	882	3 283	318 239	20 503	155 939	40 513	8 711	16 563	19 809	9 819	4	
43 921	3 566	1 399	4 759	397 743	26 358	189 464	46 744	10 352	20 147	24 868	11 706	5	

**Noch: 7 Kosten der Krankenhäuser 2007
der Betten-**

Pos.- Nr.	Krankenhäuser mit ... bis unter ... Betten	Noch: Sachkosten									
		Wasser, Energie, Brenn- stoffe	Wirt- schafts- bedarf	wieder- beschafte Ge- brauchs- güter	Verwal- tungs- bedarf	zentraler Verwal- tungs- dienst	zentraler Gemein- schafts- dienst	pflege- satzfähige Instand- haltung	sonstige Abgaben	Versiche- rungen	Sonstiges
		1 000 EUR									
1	unter 150	1 951	2 644	49	2 248	966	-	2 841	347	629	1 482
2	150 - 200	2 504	3 088	100	1 848	1 277	-	2 061	211	911	2 157
3	200 - 250	2 268	1 994	27	1 507	2 393	394	2 359	273	712	884
4	250 und mehr	23 063	11 906	678	15 377	18 594	4 855	44 388	2 252	5 311	15 374
5	Insgesamt	29 787	19 631	855	20 979	23 231	5 248	51 650	3 082	7 562	19 896

8 Entbindungen und Geburten in Krankenhäusern 2007

Pos.- Nr.	Krankenhäuser mit ... bis unter ... Betten	Kran- ken- häuser mit Entbin- dungen	Entbundene Frauen				Geborene Kinder		
			ins- gesamt	und zwar			ins- gesamt	lebend geboren	tot geboren
				Entbindungen durch					
				Zangen- geburt	Vaku- um- extrak- tion	Kaiser- schnitt			
1	unter 250	4	1 788	7	119	589	1 800	1 793	7
2	250 - 350	3	1 660	28	65	607	1 684	1 681	3
3	350 und mehr	5	4 199	16	171	1 521	4 308	4 300	8
4	Insgesamt	12	7 647	51	355	2 717	7 792	7 774	18

**nach Größenklassen
kapazität**

Zinsen und ähnliche Aufwen- dungen	Steuern	Kosten der Kranken- häuser	Kosten der Ausbil- dungs- stätten	Aufwen- dungen für den Ausbil- dungs- fonds	Gesamt- kosten der Kranken- häuser	Abzüge				Berei- nigte Kosten (Gesamt- kosten- minus Abzüge)	Pos.- Nr.
						ins- gesamt	davon für				
							Ambu- lanz	wissen- schaft- liche For- schung und Lehre	sonstige Abzüge		
1 000 EUR											
23	11	84 928	861	2 614	88 405	2 186	1 046	-	1 140	86 218	1
180	72	83 561	934	2 771	87 266	5 396	2 276	-	3 119	81 870	2
153	55	70 128	928	1 382	72 437	3 225	1 197	-	2 028	69 213	3
3 722	191	827 543	9 056	13 594	850 193	91 850	21 860	37 381	32 610	758 344	4
4 077	328	1 066 160	11 779	20 362	1 098 301	102 657	26 379	37 381	38 897	995 644	5

9 Krankbetten, Pfl egetage und Patientenbewegung (stationäre nach Fach-

Pos.- Nr.	Fachabteilungen	Fach- abteilungen	Aufgestellte Betten		Pfl egetage	
			ins- gesamt	darunter Notfallbetten	ins- gesamt	darunter Tage der Notfall- über- wachung
1	Allgemeinmedizin	2	65	1	.	.
2	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	-	-	-	-	-
3	Haut- und Geschlechtskrankheiten	-	-	-	-	-
4	Innere Medizin	6	596	2	151 726	55
5	darunter Endokrinologie	-	-	-	-	-
6	Gastroenterologie	3	171	-	.	.
7	Kardiologie	2	155	2	.	.
8	Rheumatologie	-	-	-	-	-
9	Geriatric	6	320	-	102 651	-
10	Kinderheilkunde	-	-	-	-	-
11	Neurologie	3	298	-	86 780	-
12	Orthopädie	3	926	-	193 815	-
13	darunter Rheumatologie	-	-	-	-	-
14	Physikalische und Rehabilitative Medizin	1	36	2	.	.
15	Psychiatrie und Psychotherapie	2	152	-	.	.
16	Psychotherapeutische Medizin	2	319	-	.	.
17	Sonstige Fachbereiche	3	322	12	105 064	-
18	Fachabteilungen insgesamt	28	3 034	17	826 135	55

10 Krankbetten, Pfl egetage und Patientenbewegung (stationäre nach Größenklassen der

Pos.- Nr.	Einrichtungen mit ... bis unter ... Betten	Vorsorge- oder Rehabilitations- einrichtungen	Aufgestellte Betten		Pfl egetage	
			ins- gesamt	darunter Notfallbetten	ins- gesamt	darunter Tage der Notfallüber- wachung
1	unter 50	3	77	3	19 492	-
2	50 - 100	8	520	-	161 166	-
3	100 - 200	3	484	-	151 938	-
4	200 und mehr	5	1 953	14	493 539	55
5	Insgesamt	19	3 034	17	826 135	55

**Fälle) in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2007
abteilungen**

Patientenzugang		Patientenabgang			Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten		Verweildauer	Pos.-Nr.
Aufnahmen in die Einrichtung von außen	darunter Verlegungen aus Krankenhäusern	Entlassungen aus der Einrichtung	darunter Verlegungen in Krankenhäuser	durch Tod		insgesamt	darunter Notfallbetten		
								Prozent		Tage
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
6 532	2 631	6 538	114	3	6 537	69,8	7,5	23,2	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
3 901	3 757	3 846	473	44	3 896	87,9	-	26,4	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
2 944	1 401	2 938	108	4	2 943	79,8	-	29,5	11
8 675	5 018	8 648	139	2	8 663	57,3	-	22,4	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
1 943	-	1 951	5	-	1 947	89,4	-	54,0	17
28 218	12 931	28 069	898	74	28 181	74,6	0,9	29,3	18

**Fälle) in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2007
Bettenkapazität**

Patientenzugang		Patientenabgang			Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten		Verweildauer	Pos.-Nr.
Aufnahmen in die Einrichtung von außen	darunter Verlegungen aus Krankenhäusern	Entlassungen aus der Einrichtung	darunter Verlegungen in Krankenhäuser	durch Tod		insgesamt	darunter Notfallbetten		
								Prozent		Tage
538	124	461	14	21	510	69,4	x	38,2	1
5 094	2 626	5 060	365	26	5 091	84,9	x	31,7	2
4 951	3 512	4 959	326	23	4 967	86,0	x	30,6	3
17 635	6 669	17 589	193	4	17 616	69,2	x	28,0	4
28 218	12 931	28 069	898	74	28 181	74,6	0,9	29,3	5

11 Ärztliches Personal in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2007 nach funktioneller Stellung und Größenklassen der Bettenkapazität

Einrichtungen mit ... bis unter ... Betten	Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen	Hauptamtliche Ärzte/Ärztinnen						Nichthauptamtliche Ärzte/Ärztinnen		Nachrichtlich
		zusammen	dar. Teilzeitbeschäftigte/geringfügig Beschäftigte	leitende Ärzte/Ärztinnen	Oberärzte/Oberärztinnen	Assistenzärzte/Assistenzärztinnen	Vollkräfte im Jahresdurchschnitt	Belegärzte/Belegärztinnen	von Belegärzten/Belegärztinnen angestellt	Zahnärzte/Zahnärztinnen
unter 50	3	8	4	4	-	4	7	-	-	-
50 - 100	8	40	17	10	9	21	29	3	-	-
100 - 200	3	39	16	7	9	23	30	-	-	-
200 und mehr	5	99	25	9	23	67	88	-	-	-
Insgesamt	19	186	62	30	41	115	152	3	-	-

12 Nichtärztliches Personal in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2007 nach Personalgruppen/Berufsbezeichnungen

Personalgruppe/Berufsbezeichnung	Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen	Beschäftigte			Darunter Teilzeitbeschäftigte/geringfügig Beschäftigte			Vollkräfte im Jahresdurchschnitt
		insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	
Pflegedienst	17	483	62	421	260	11	249	367
darunter in psych. Fachabteilungen	2	.	.	.	.	.	.	.
davon								
Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen	17	388	52	336	207	10	197	-
dar. in psych. Fachabteilungen	2	.	.	.	.	.	.	.
Krankenpflegehelfer/-innen	12	68	8	60	36	-	36	-
dar. in psych. Fachabteilungen	1	.	.	.	.	.	.	.
Gesundheits- u. Kinderkrankenpfleger/-innen	2	.	.	.	.	.	.	.
Sonstige Pflegepersonen (ohne/mit staatliche/r Prüfung)	8	24	2	22	15	1	14	-
dar. in psych. Fachabteilungen	-	-	-	-	-	-	-	-
Medizinisch-technischer Dienst	19	498	165	333	218	29	189	390
davon								
Medizinisch-technische Assistenten/-innen	2	.	.	.	.	.	.	.
Zytologieassistenten/-innen	-	-	-	-	-	-	-	-
Medizinisch-technische Radiologieassistenten/-innen	1	.	.	.	.	.	.	.
Medizinisch-technische Laboratoriumsassistenten/-innen	3	6	-	6	3	-	3	-
Apothekenpersonal	-	-	-	-	-	-	-	-
davon								
Apotheker/-innen	-	-	-	-	-	-	-	-
Pharmazeutisch-technische Assistenten/-innen	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstiges Apothekenpersonal	-	-	-	-	-	-	-	-

**Noch: 12 Nichtärztliches Personal in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2007
nach Personalgruppen/Berufsbezeichnungen**

Personalgruppe/Berufsbezeichnung	Vorsorge- oder Reha- bilitations- einrich- tungen	Beschäftigte			Darunter Teilzeitbeschäftigte/ geringfügig Beschäftigte			Voll- kräfte im Jahres- durch- schnitt
		ins- gesamt	männlich	weiblich	zu- sammen	männlich	weiblich	
Krankengymnasten/-innen, Physiotherapeuten/-innen	14	138	53	85	48	7	41	-
Masseure/-innen und medizinische Bademeister/-innen	11	70	32	38	23	3	20	-
Logopäden/-innen	9	21	4	17	13	-	13	-
Heilpädagogen/-innen	1	.	.	.	.	.	.	.
Psychologen/-innen und Psychotherapeuten/-innen	16	105	44	61	50	13	37	-
Diätassistenten/-innen	11	21	2	19	10	2	8	-
Sozialarbeiter/-innen	14	35	16	19	13	1	12	-
sonstiges medizinisch-technisches Personal	14	97	13	84	55	3	52	-
Funktionsdienst (einschließlich dort tätiges Pflegepersonal)	17	117	37	80	62	10	52	81
davon								
Personal in der Funktionsdiagnostik	4	14	1	13	12	-	12	-
Personal in der Endoskopie	1	.	.	.	.	.	.	.
Personal in der Ambulanz und in Polikliniken	-	-	-	-	-	-	-	-
Beschäftigungs-/Arbeits- und Ergotherapeuten/-innen	16	84	29	55	38	9	29	-
sonstiges Personal im Funktionsdienst	5	18	7	11	11	1	10	-
Klinisches Hauspersonal	9	92	-	92	69	-	69	59
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	13	182	30	152	102	4	98	135
darunter								
Personal der Küchen	10	95	15	80	46	2	44	-
Personal der Wäschereien	4	8	-	8	6	-	6	-
Technischer Dienst	15	60	56	4	10	7	3	55
Verwaltungsdienst	19	168	38	130	83	10	73	127
Sonderdienste	6	30	3	27	17	3	14	18
Sonstiges Personal	15	130	64	66	23	5	18	96
NICHTÄRZTLICHES PERSONAL INSGESAMT	19	1 760	455	1 305	844	79	765	1 328

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes Saarland

I. ZUSAMMENFASSENDE SCHRIFTEN

Statistisches Jahrbuch für das Saarland 2008 (erschieden im Oktober 2008, EUR 20,00). Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt. Wichtige Daten aus der amtlichen Statistik der anderen Bundesländer sowie der Länder der EU runden das Informationsangebot ab.

Saarländische Gemeindezahlen 2008 (erschieden im November 2008, EUR 8,00). In diesem jährlich erscheinenden Heft werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- und Kreisebene veröffentlicht.

SAARLAND HEUTE 2008 - Statistische Kurzinformationen (erschieden im April 2008, erscheint jährlich, kostenlos)

Statistisches Jahrbuch „Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2004 (letztmalig erschienen im Dezember 2004, EUR 10,00) und **Broschüre „Statistische Kurzinformationen Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2008** (erschieden im Februar 2008, kostenlos). Sind bisher regelmäßig im Wechsel erschienen. Das Jahrbuch zeigt ein Panorama der grenzüberschreitenden europäischen Region in Wort, Zahl und Bild über die demografische, wirtschaftliche und soziale Lage. Bei dem zweisprachigen Werk (deutsch und französisch) handelt es sich um eine Gemeinschaftsveröffentlichung der beteiligten Statistischen Ämter. Die Broschüre enthält die wichtigsten Daten des Jahrbuchs in aktueller Darstellung. Das Jahrbuch ist inzwischen durch die Internet-Datenbank www.grossregion.lu abgelöst worden.

Statistik Journal, Statistisches Quartalsheft Saarland (Einzelheft EUR 3,00, Jahresabonnement EUR 12,00). Das Statistik Journal informiert über aktuelle Ergebnisse aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

II. FACHSTATISTISCHE SCHRIFTEN

Handbuch Öffentliche Finanzen 2006 (erschieden im November 2008, EUR 10,00). Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für die Gemeinden und das Land.

Statistische Berichte (erscheinen monatlich, viertel-, halb oder ganzjährig zu einem Preis ab EUR 3,00 p.St.). In den Statistischen Berichten werden zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und in der Regel bundeseinheitlich festgelegt.

Fachstatistische Faltblätter „Statistische Kurzinformationen“ (erscheinen i.d.R. jährlich und sind kostenlos). Zurzeit liegen vor:

Hochschulen im Saarland 2007/2008 (erschieden im Mai 2008)

Landwirtschaft im Saarland - Ausgabe 2008 (erschieden im Juni 2008)

III. REIHEN

Einzelchriften zur Statistik des Saarlandes. In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung, Wahlen etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte). In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten, insbesondere in den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Bildung und Agrarberichterstattung, veröffentlicht. Aktuell erschienene Sonderhefte:

Agrarstrukturerhebung 2005 - Strukturdaten der Landwirtschaft (erschieden im Dezember 2006, EUR 10,00)

Produzierendes Gewerbe 2007 (erschieden im Juli 2008, EUR 10,00)

Allgemeinbildende Schulen 2007/2008 (erschieden im August 2008, EUR 10,00)

Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder. Im Rahmen dieser Reihe werden gemeinsame Veröffentlichungen mit bundesdeutschen Zahlen konzipiert, z. B. der Museumsbericht, das Gemeindeverzeichnis und die Kreiszahlen sowie mehrere Statistik Datenbanken. Mehrmals jährlich erscheinen auch die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Länder, mit Ergebnissen über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung und verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise.

IV. VERZEICHNISSE

Das Statistische Amt bietet verschiedene Verzeichnisse an: Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland usw. Sie werden i.d.R. jährlich aktualisiert herausgegeben und sind auch in elektronischer Form lieferbar. Die Kosten richten sich jeweils nach dem Umfang.

STATISTISCHES AMT SAARLAND - Presse- und Informationsdienst
Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, ☎ 0681/501-5925/-5974, Telefax 0681/501-5915,
E-Mail: statistik@lzd.saarland.de, Internet: <http://www.statistik.saarland.de>